

Wege in die Berufswelt – Industrie, Handel & Handwerk

Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold und Handwerkskammer OWL zu Bielefeld

Pascal Rüter – Ausbildungsberater
Handwerkskammer OWL zu Bielefeld

Tobias Haak - Ausbildungsberater
Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold

19.05.2026

Einstieg in die duale Ausbildung

Kombination von Theorie und Praxis

Die **duale Ausbildung** verbindet praktische Arbeit im **Betrieb** mit theoretischem Unterricht in der **Berufsschule**.

Ausbildungsdauer

Die **Regelausbildungszeit** beträgt meist **3 bis 3,5 Jahre**, abhängig vom Beruf.

Vielfalt

Es gibt über **130 Ausbildungsberufe** im Handwerk und über **250 Ausbildungsberufe** in der Industrie und Handel.

Auf der Seite www.handwerk.de, erhalten Sie zu **allen** Berufe im Handwerk Informationen.

Einstiegsqualifizierung

- Betriebliches Langzeitpraktikum zur Vorbereitung auf eine duale Ausbildung
- Die Laufzeit einer EQ liegt zwischen 4-12 Monate
- Es werden bundeseinheitliche Bausteine (berufstypisch) vermittelt
- Ausbildungsnaher Ablauf
- Es kann gemeinsam mit den Auszubildenden des ersten Lehrjahres die Berufsschule besucht werden
- Die Einstiegsqualifizierung kann mit bis zu 6 Monaten auf die Ausbildungszeit angerechnet werden

Freiwilliges HandwerksjahrPLUS (FHJ+)

Was ist das?

Interessierte können in einem Jahr bis zu vier Praktika (**max. jeweils drei Monate**), vier verschiedene Ausbildungsberufe entdecken.

Wer kann teilnehmen?

- Interessierte, welche die **Schulpflicht erfüllt** haben
- oder bereits **volljährig** sind
- und zum Start des FHJ+ **nicht arbeitslos oder arbeitssuchend** gemeldet sind
- und natürlich **offen, neugierig und bereit** sind, das FHJ+ **aktiv mitzugestalten**



Interesse geweckt?

Annika Reimann

0521 / 5608-370

annika.reimann@hwk-owl.de

Duale Ausbildung

Kombination von Theorie und Praxis

Die **duale Ausbildung** verbindet praktische Arbeit im **Betrieb** mit theoretischem Unterricht in der **Berufsschule**.

Ausbildungsdauer

Die **Regelausbildungszeit** beträgt meist **3 bis 3,5 Jahre**, abhängig vom Beruf.

Vielfalt

Es gibt über **130 Ausbildungsberufe** im Handwerk und über **250 Ausbildungsberufe** in Industrie und Handel.

Auf der Seite www.handwerk.de, erhalten Sie zu **allen** Berufe im Handwerk Informationen.

Wer gehört zu wem?

Koch

Elektroniker für Betriebstechnik

Automobilkaufmann/- frau

Bäcker

Kaufmann/- frau für Büromanagement

250 Ausbildungsberufe der IHK

Hotel- & Gastronomie

Fachmann/-frau für Restaurant & Veranstaltungsgastronomie
Koch/Köchin
Fachmann/-frau für Systemgastronomie

Industrielle Metall- & Elektro-Branche

Zerspanungsmechaniker/-in
Industriemechaniker/-in
Elektroniker/-in für Betriebstechnik
Mechatroniker/-in

IT-Branche

Fachinformatiker/-in
Kaufmann/-Frau für IT-System-Management

Kaufmann/-frau für ...

Büromanagement
Groß- und Außenhandel
visuelles Marketing
Marketingkommunikation
E-Commerce

Industriekaufleute
Bankkaufleute

Die gibt es...?

Chemikant/-in
Medientechnologe/-in Druck
Holzmechaniker/-in
Umwelttechnologe/-in

130 Ausbildungsberufe der HWK

Mobilitätsberufe

Fahrzeuglackierer*in
Automobilkaufleute
KFZ-Mechatroniker*in

Elektro, Maler*innen & Lackierer*innen

Elektroniker*in
Maler*in und Lackierer*in
Gebäudereiniger*in

Beauty & Lifestyle

Augenoptiker*in
Bäcker*in
Raumausstatter*in

Bau- und Ausbaugewerbe, Tischler*innen

Maurer*in
Dachdecker*in
Tischler*in

Metall- und Klimatechnik

Anlagenmechaniker*in
Metallbauer*in
Schornsteinfeger*in

Flexibilität in der Ausbildung

Verkürzung der Ausbildungszeit

- Die Ausbildungszeit kann bei Vertragsabschluss oder während der Ausbildungszeit verkürzt werden
- Die Ausbildungszeit kann insgesamt bis zur Hälfte verkürzt werden
- Mindestausbildungszeiten sind zu beachten
- **Verkürzungsgründe sind zum Beispiel:**
 - Fachlich einschlägige Lernleistungen hochschulischen Ursprungs im Umfang von min. 30 ECTS: bis zu 6 Monate.
 - Nachweis der Fachhochschulreife oder allgemeinen Hochschulreife, abgeschlossene Berufsausbildung; im Einzelfall Alter der Auszubildenden mindestens 21 Jahre: bis zu 12 Monate
 - Nachweis einer einschlägigen beruflichen Grundbildung oder einschlägiger Berufstätigkeit oder Arbeitserfahrung im gleichen Berufsfeld
 - Eine vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung (6 Monate früher) ist möglich, wenn in der Berufsschule und praktischen Ausbildung im Durchschnitt eine Note besser oder gleich 2,49 nachgewiesen wird.

Flexibilität in der Ausbildung

Ausbildung in Teilzeit

- Vereinbarkeit von **Ausbildung und Familie** oder anderen Lebensumständen
- Flexibilität bei der Gestaltung des Ausbildungsalltags
- Möglichkeit, einen **anerkannten Berufsabschluss** trotz besonderer Herausforderungen zu erreichen
- **Zielgruppen**, für die Teilzeit besonders geeignet ist:
 - Auszubildende mit Kind / Alleinerziehende
 - Menschen mit Pflegeverantwortung für Angehörige
 - Leistungssportler*innen mit Trainingsverpflichtungen
 - Menschen mit Behinderung oder Lernbeeinträchtigung
 - Geflüchtete mit zusätzlichem Förderbedarf

Flexibilität in der Ausbildung

Ausbildung in Teilzeit

- Die Ausbildung in Teilzeit kann jederzeit vereinbart werden
- Der Umfang der Teilzeitausbildung ist frei wählbar, darf jedoch 50 % der regulären Arbeitszeit nicht unterschreiten.
- Die Ausbildung in Teilzeit kann auch für einen Zeitraum in der Ausbildung vereinbart werden.
- Eine Ausbildung in Teilzeit kann auch zu Beginn und während der Ausbildung verkürzt werden. (z. B. zum Ausbildungsbeginn bis zu 12 Monate z. B. aufgrund von: Alter -> über 21 Jahre, Abitur, abgeschlossener Berufsausbildung, während der Ausbildung um 6 Monate durch einen Antrag auf Verkürzung der Ausbildungszeit und/oder 6 Monate durch eine vorzeitige Zulassung zur Gesellenprüfung

Karrierechancen nach der Ausbildung

Master Professional

III. Fortbildungsebene
Geprüfte/-r Betriebswirt/-in

DQR 7



Bachelor Professional

II. Fortbildungsebene
Meister/-in
Geprüfte/-r kaufmännische/-r Fachwirt/-in

DQR 6



I. Fortbildungsebene
Ausbilderschein (ADA) / Spezialisierungen
Fortbildungen z. B. Fachmann/-frau für kaufm. Betriebsführung

DQR 5



Duale Ausbildung mit erfolgreich absolvierter Gesellenprüfung
im handwerklichen/gewerblich-technischen oder kaufmännischem Bereich

DQR 4

Ansprechpartner

Mobilitätsberufe

Andreas Heipieper
Tel. 0521/5608-329
andreas.heipieper@hwk-owl.de

Metall- und Klimatechnik

Robert Schellhase
Tel. 0521/5608-314
robert.schellhase@hwk-owl.de

Bau- und Ausbaugewerbe und Tischler-Handwerk

Roman Ollech
Tel. 0521/5608-312
roman.ollech@hwk-owl.de

Elektro-, Glas- und Holzgewerbe, Maler*in und Lackierer*in und Gebäudereiniger*in

Pascal Rüter
Tel. 0521/5608-368
pascal.rueter@hwk-owl.de



Beauty & Lifestyle

Dirk Kucharewa
Tel. 0521/5608-313
dirk.kucharewa@hwk-owl.de



Tobias Haak
Ausbildungsberater

05231 7601-37
haak@detmold.ihk.de



Vielen Dank!